

Inhalt

Danksagung	9
1. Einleitung	11
1.1 Themenhinführung	11
1.2 Forschungsstand	14
1.3 Struktur und methodisches Vorgehen	16
2. Theoretische Bezüge: Krise, Konflikt, Katastrophe	19
2.1 Transdisziplinäre Krisenbegriffe	19
2.1.1 Historiographische Perspektive	19
2.1.2 Bildungstheoretische und erziehungswissenschaftliche Perspektiven	28
2.1.3 Psychologische Perspektive	31
2.1.4 Politikwissenschaftliche Perspektive	34
2.1.5 Literaturwissenschaftliche Perspektive	40
2.1.6 Zwischenfazit: Vorläufige Typologie der Krise	44
2.2 Krise als Ereignis	48
2.3 Abgrenzung: Krise – Konflikt – Katastrophe	55
2.4 Funktionen von Krisenaneignungen	61
3. Die literarische Aneignung von Krisen ab der Jahrtausendwende	69
3.0 Vorstellung der Analysekategorien	69
3.0.1 Thematische Erscheinungsformen der Krise: Terrorismus und Wirtschaftskrisen	69
3.0.2 Tod als Motiv in Krisenaneignungen	76
3.0.3 Figuren	79
3.0.4 Zeitstruktur	86
3.0.5 Multiperspektivismus	92
3.0.6 Raumstruktur	98
3.1 <i>Las viudas de los jueves</i> (2005): Wirtschaftskrise und gesellschaftliche Spaltung in Argentinien	105
3.1.1 Tod als Vermeidungsstrategie für sozialen Abstieg	107

3.1.2	Sozio-ökonomischer Aufstieg als Lebensplan: Homogenität, Angst und Ignoranz	111
3.1.3	Verdrängendes Erzählen	120
3.1.4	Stimmen aus dem Inneren	128
3.1.5	<i>Gated community</i> : Künstliche Idylle	134
3.2	<i>En la orilla</i> (2013): Wirtschaftskrise und Perspektivlosigkeit in Spanien	142
3.2.1	Tod als Ausdruck von Krise und Niedergang	144
3.2.2	Verlust, Scheitern, Isolation – abgehängte Figuren	148
3.2.3	Bedrückendes Erzählen	156
3.2.4	Chor der Verlierer	164
3.2.5	Das Eigene und das Fremde: Nationalität und die Krise	170
3.2.6	Der schlechte Ort: Verwahrlosung	176
3.3	<i>Abril rojo</i> (2006): Kampf gegen Terrorismus und Korruption in Peru	182
3.3.1	Tod und Gewalt	185
3.3.2	Ambivalente Figuren als institutionelle Repräsentant*innen	189
3.3.3	Distanziertes Erzählen	195
3.3.4	Widersprüchliche Deutungen der Vergangenheit	204
3.3.5	Ayacucho: Der apokalyptische Ort	211
3.4	<i>Patria</i> (2016): ETA Terror, Erinnern und Vergeben im Baskenland	218
3.4.1	Tod als Auslöser eines Traumas	221
3.4.2	Figuren als Opfer staatlicher und terroristischer Gewalt	226
3.4.3	Quälendes Erzählen	233
3.4.4	Vielstimmigkeit als Ausdruck von Mehrdeutigkeit	241
3.4.5	Heimat: Mikrokosmos Baskenland	250
4.	Typologie der Krise in spanischsprachigen Erzähltexten ab der Jahrtausendwende	259
5.	Schlussbetrachtung	281
6.	Literaturverzeichnis	285
	Literarische Texte	285
	Filme	286
	Sekundärtexte	286
	Internetquellen	298

Ich widme diese Arbeit in liebevoller Erinnerung meiner Oma.

